

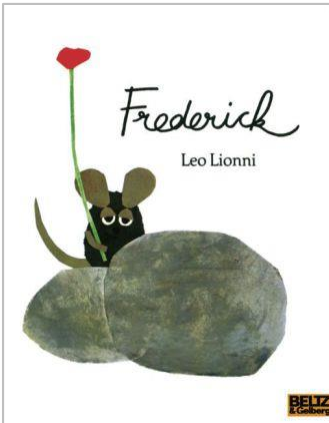
Bilderbuchkino: Außenseiter, Einsamkeit

Inhaltsverzeichnis

Außenseiter, Einsamkeit	2
<i>Lionni, Leo: Frederick.....</i>	<i>2</i>
<i>Reidel, Marlene: Anna und die Weiherhex.....</i>	<i>2</i>
<i>Harranth, Wolf: Da ist eine wunderschöne Wiese.....</i>	<i>2</i>
<i>Lionni, Leo: Nicolas, wo warst du?.....</i>	<i>3</i>
<i>Heine, Helme: Der Superhase.....</i>	<i>3</i>
<i>Schubert, Ingrid: Irma hat so große Füße.....</i>	<i>3</i>
<i>Müller, Birte: Rudi Riese.....</i>	<i>4</i>
<i>Tibo, Gilles: Maxi der Schüchterne</i>	<i>4</i>
<i>Cali, Davide: Wanda Walfisch.....</i>	<i>4</i>
<i>Fässler, Oda Johanna: Tom Biber und der Neue.....</i>	<i>5</i>
<i>Hageneder, Maria ; Neubauer, Karoline: Ratzfatz - vom Zappeln, Wuseln und Flitzen</i>	<i>5</i>
<i>Gomez Redondo, Susana ; Wimmer, Sonja: Am Tag, als Saida zu uns kam</i>	<i>5</i>

Außenseiter, Einsamkeit

Nr. 31



Lionni, Leo: Frederick

Deutsch von Günter Bruno Fuchs

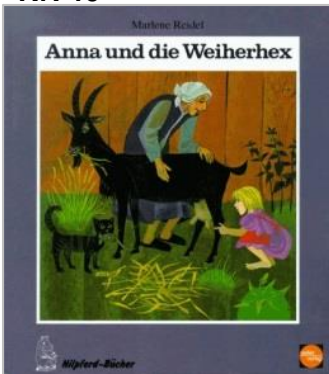
Köln: Middelhaue, 1988

(16 Dias, Begleitheft, Bilderbuch)

Frederick sitzt da und legt Vorräte für den Winter an: Sonnenstrahlen, Farben, Wörter. Unterdessen sammeln vier andere Mäuse Körner und Beeren, die Frederick sein "Nichtstun" vorwerfen. Als der Winter länger als erwartet dauert und die Vorräte zu Ende gehen, kommt Fredericks Stunde, in der er mit seinen Erzählungen die Bitternis des Winters vertreibt.

(Alter: **ab 4**)

Nr. 40



Reidel, Marlene: Anna und die Weiherhexe

München: Sellier, 1990

(20 Dias, Begleitheft, Bilderbuch)

Anna kommt in den großen Ferien zu Tante Hedwig aufs Land. Dort schließt sie Freundschaft mit der Weiherhexe, die eigentlich Anna Steger heißt und mit der die Leute im Dorf nichts zu tun haben wollen. Eine Geschichte über das Anderssein, Vorurteile und Toleranz.

(Alter: **ab 6**)

Nr. 42



Harranth, Wolf: Da ist eine wunderschöne Wiese

Text von Wolf Harranth, Bilder von Winfried Opgenoorth

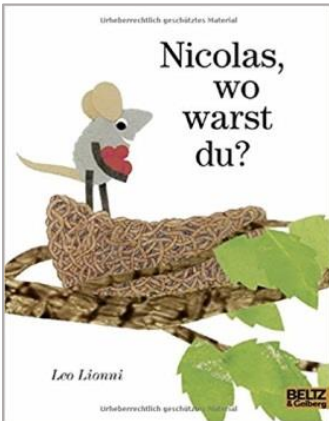
Wien ; München: Verlag Jungbrunnen, 1985

(16 Dias, Begleitheft, Bilderbuch)

Am Sonntag fahren die Stadtleute hinaus aufs Land und entdecken da eine wunderschöne Wiese. Dort bleiben sie und richten sich "häuslich" ein, bis oh Schreck, die Wiese unter einer neuen Stadt verschwunden ist. Also sucht man eine neue Wiese und dann ...

(Alter: **ab 5**)

Nr. 44

**Lionni, Leo: Nicolas, wo warst du?**

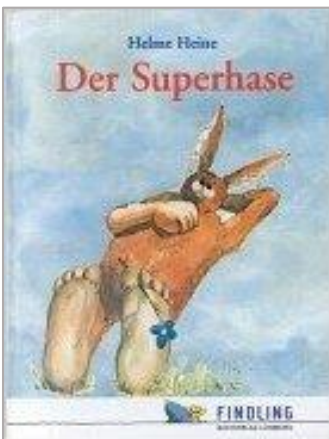
Köln: Middelhaue, 1987

(17 Dias, Begleitheft, Bilderbuch)

Im Herbst gibt es im Wald süße, rote Beeren. Das wissen die Mäuse, wie die Vögel, aber die Vögel sind immer schneller. Wie die Maus Nicolas es schafft, den Zorn der Mäuse beizulegen und beide Gruppen zu versöhnen, davon handelt diese Geschichte.

(Alter: **ab 5**)

Nr. 45

**Heine, Helme: Der Superhase**

Köln: Middelhaue Verlag, 1978

(20 Dias, Begleitheft, Bilderbuch)

Geschichte vom Hasen Hans Knabberabber, der beschloss anders zu werden als die andern, denn: "Wer berühmt ist, ist anders als die andern". Nur berühmt muss er noch werden.

(Alter: **ab 4**)

Nr. 57

**Schubert, Ingrid: Irma hat so große Füße**

Ingrid und Dieter Schubert

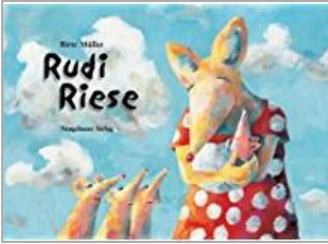
Frankfurt a. M.: Sauerländer, 1997

(24 Dias, Begleitheft, Bilderbuch)

Die kleine Hexe Irma wird wegen ihrer großen Füße von den anderen Hexen ausgelacht. Eines Tages trifft sie „Lore Segelohre“, die auch gehänselt wird. Gemeinsam machen sie das Beste aus ihrer Situation.

(Alter: **ab 5**)

Nr. 72

**Müller, Birte: Rudi Riese**

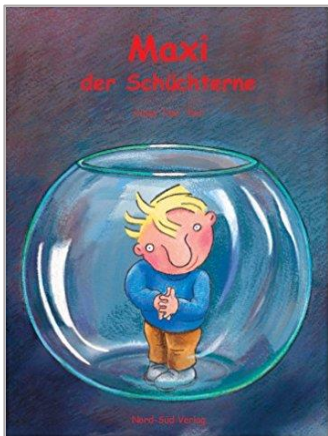
Zürich: Neugebauer Verlag, 2012

(21 Dias, 1 CD, Begleitheft, Bilderbuch)

Irgendwie ist Rudi anders als seine Mäuseschwester, hat einen zu langen Schwanz zum Balletttanz und zu große Füße zum Kästchenhüpfen, und als er dann noch im Hauseingang stecken bleibt, da lachen ihn die Schwestern richtig aus. Da wird Rudi immer trauriger - bis seine Mutter ihm erzählt, wie sie ihn einmal als Findelkind aus der Rattenwelt bei sich aufnahm und adoptiert hat: "Du bist kein Mäusekind, Rudi. Du bist ein Rattenjunge und ich gebe dich nie mehr her." Von nun an wächst Rudi Riese über sich hinaus, hilft den Mäusen mit seiner fulminanten Rattenkraft bei ihren Tanzdarbietungen, hütet das Tor beim Fußballspiel und stellt seinen Schwanz zum Seilhüpfen zur Verfügung. Eine Geschichte vom Anderssein und über sich selbst Hinauswachsen.

(Alter: **ab 5**)

Nr. 73

**Tibo, Gilles: Maxi der Schüchterne**

mit Bildern von Pef

Zürich: Nord-Süd Verlag, 2002

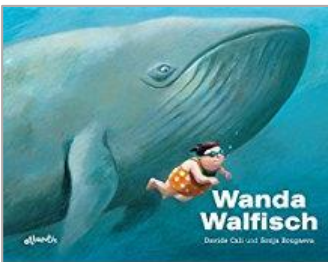
(20 Dias, 1 CD, Begleitheft, Bilderbuch)

Maxi ist schüchtern: wenn jemand ihn anspricht, wird er rot und verlegen. Dann bekommt er zum Geburtstag ein besonderes Geschenk: Tom, den tomatenroten Fisch. Maxi nimmt seinen neuen Freund überall mit, auch in die Schule. Und er stellt übergelukkig fest, dass seine Schüchternheit verschwindet, wenn er von Tom erzählen darf...

Die pfiffige und cartoonhafte Illustration schafft eine gelungene Spannung zur Geschichte des introvertierten Maxi.

(Alter: **ab 5**)

Nr. 131

**Cali, Davide: Wanda Walfisch**

Zürich: Atlantis Bilderbücher im Orell Füssli Verlag, 2010

(20 Dias, 1 CD, 1 DVD, Begleitheft, Bilderbuch)

Immer wenn Wanda ins Wasser springt, lachen die anderen. "Ich bin zu schwer zum Schwimmen", sagt Wanda. Da gibt ihr der Schwimmlehrer einen Tipp. Wanda probiert es aus, und beim nächsten Mal schwimmt sie wie ein Hai, eine Sardine und gar wie ein Segelboot.

(Alter: **ab 4**)

Nr. 141

**Fässler, Oda Johanna: Tom Biber und der Neue**

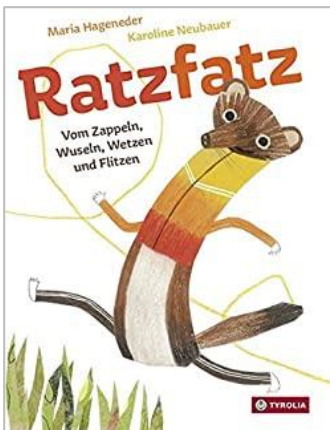
Oberursel/Taunus: Neuer Finken-Verlag, 1994 : Media Nova, 2012
(1 DVD, Bilderbuch)

„Tom Biber und der Neue“ ist eine Geschichte in 12 Abschnitten über Verständnis und Verständigung, aber auch eine Geschichte zum Schmunzeln. Pannen und Erfolge im Umgang miteinander sind „tierisch“ verfremdet.

Auf einer zweiten Ebene bieten sich dem Leser immer neue Varianten des Lebens nach Biberart.

(Alter: **ab 4**)

Nr. 163

**Hageneder, Maria ; Neubauer, Karoline: Ratzfatz - vom Zappeln, Wuseln und Flitzen**

Innsbruck-Wien: Tyrolia-Verlag, 2017
(1 DVD, Begleitheft, Bilderbuch)

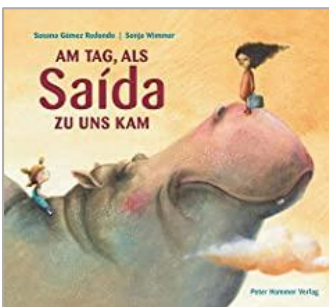
Wiesel sind ja von Natur aus schon sehr flinke Tiere. Ratzfatz ist aber besonders flink und liebt es, schnell zu sein. Kaum ist er da, ist er schon wieder dort und fort und weg. Denn die Welt wartet auf ihn, da ist keine Zeit für langes Warten und Herumstehen.

Manchmal wäre Warten- und Ruhig-Sein-Können aber nicht schlecht – zum Beispiel beim Verstecken-Spielen mit den Freunden oder beim gemeinsamen Lesen mit Mama.

Sehr behutsam führt Maria Hageneder an das Thema Hyperaktivität heran und zeigt, wie aufregend und spannend ein schnelles Leben sein kann, dass es manchmal aber auch anstrengend und unangenehm ist – sowohl für die Umgebung als auch für einen selbst. Und sie gibt eine Idee davon, welche Möglichkeiten es gibt, wenn es einmal wirklich notwendig ist, zu Ruhe und Konzentration zu kommen.

(Alter: **ab 4**)

Nr. 169

**Gomez Redondo, Susana ; Wimmer, Sonja: Am Tag, als Saida zu uns kam**

Wuppertal: Peter Hammer Verlag GmbH, 2019
(1 DVD, Begleitheft, Bilderbuch)

Als Saida ankam, hatte sie keine Wörter. Das Mädchen, das ihre Freundin sein wollte, begann, nach Saidas Wörtern zu forschen. Sie suchte unter Tischen und zwischen Buntstiften, in Manteltaschen und Heften...

Ein poetisches Bilderbuch über die Begegnung zweier Kinder aus verschiedenen Kulturen und über das Glück, die Wörter und Farben einer fremden Welt zu entdecken.

(Alter: **ab 5**)